

# Pressemitteilung des UNAIDS Global AIDS-Updates – Die Dringlichkeit des Augenblicks: AIDS am Scheideweg.

**BESONDERER SCHWERPUNKT: Osteuropa und Zentralasien**



## Eamonn Murphy

### Regionaldirektor für die Regionen Asien-Pazifik und Osteuropa sowie Zentralasien

Er führt UNAIDS bei der Förderung einer integrierten Reaktion auf HIV in diesen Regionen an. Mit seiner umfassenden Erfahrung in den Bereichen globale Gesundheit und Entwicklung bietet er strategische Orientierung, Interessenvertretung, Koordination und technische Unterstützung, um Regierungen, Gemeinschaften und Partner bei der Bereitstellung von lebensrettenden HIV-Diensten zu unterstützen. Zuvor bekleidete er Schlüsselpositionen, unter anderem als stellvertretender Exekutivdirektor bei UNAIDS und als Regionaldirektor für Asien und die Pazifikregion, wo er die Umsetzung globaler HIV-Strategien förderte und die Länder bei der Erreichung ehrgeiziger AIDS-Ziele unterstützte.



## Anahit Avanesyan

### Gesundheitsministerin der Republik Armenien

Sie bringt mehr als 15 Jahre juristische und regulatorische Erfahrung sowohl im öffentlichen als auch im privaten Sektor mit, wobei der Schwerpunkt auf Governance und Management liegt. Sie wurde 2021 zur Gesundheitsministerin ernannt, nachdem sie zuvor Erste Stellvertretende Gesundheitsministerin war. Sie ist auf Pharmapolitik spezialisiert und hat einen Master-Abschluss in Zivilrecht von der Staatlichen Universität Eriwan. Frau Avanesyan ist eine engagierte Verfechterin der Frauenrechte und der Stärkung der Jugend und vertritt Armenien seit 2021 im GAVI International Alliance Council.



## Vera Brezhneva

### UNAIDS-Goodwill-Botschafterin für Osteuropa und Zentralasien

Sie ist eine renommierte Sängerin, Schauspielerin und TV-Moderatorin, die 2014 zur Regionalen UNAIDS-Goodwill-Botschafterin ernannt wurde. Mit ihrem großen Engagement für humanitäre Zwecke nutzt Frau Brezhneva ihren weitreichenden Einfluss, um das Bewusstsein für HIV-Probleme zu schärfen, von denen insbesondere Frauen und Kinder betroffen sind. Sie engagiert sich in Aufklärungskampagnen und Social-Media-Initiativen, um die HIV-Prävention und -Behandlung in der gesamten Region zu fördern.



## Ganna Dovbakh

### Exekutivdirektorin des Eurasischen Netzwerks zur Schadensminimierung (EHRA)

Sie ist eine renommierte regionale Aktivistin und Expertin für Gemeinschaftsmobilisierung aus der Ukraine. Sie setzt sich für eine nachhaltige Finanzierung hochwertiger Dienstleistungen zur Schadensminderung in der Region Mittel- und Osteuropa und Zentralasien (CEECA) ein. Ganna hat einen Master of Arts (MA) in Sozialpsychologie und einen MA in Kulturwissenschaften und hat zahlreiche Publikationen zur Unterstützung von Gemeinschaftssystemen verfasst.

---



## Elena Rastokina

### Präsidentin der Vereinigung „Answer-Kazakhstan“

Sie lebt seit 16 Jahren mit HIV. Nach ihrer Diagnose gründete sie die Nichtregierungsorganisation „Answer“ in Kasachstan, die sich inzwischen auf 10 Regionen des Landes ausgedehnt hat. Im Jahr 2024 setzt der Verband „Answer-Kazakhstan“ seine Mission fort, die Frauengemeinschaft zu fördern und sich für die Dekriminalisierung und Humanisierung der kasachischen HIV-Gesetzgebung einzusetzen.

---



## Moderator: Armen Aghajanov

### Aktivist bei VirusOff EECA

Er ist ein HIV-positiver Mann mit Migrationshintergrund, der offen mit seiner Homosexualität umgeht, ursprünglich aus Georgien-Armenien stammt und zur Zeit in Zypern lebt. Armen leitet die regionale Informationsplattform VirusOff und ist in der gesamten EECA-Region und der Ukraine tätig und setzt sich für HIV-Aufklärung und -Unterstützung ein.

---